

B/ 10874 - VB 224 (H)

Düsseldorf, den 27. Juli 1960
Personenstell. Düsseldorf PostfachNORDDEUTSCHER LLOYD
BREMENFiedergutsachungsamt
beim LandgerichtH u l s b u r gMit Luftpost!Bremen, den 16. Februar 1953.
Hch/S

In der Rückerstattungsache

Max V o g e l ./. Deutsches Reich

- RU 58/60 -

Herrn

Max vVogel

Bellavista 244. Dep. D

Santiago de Chile

Im Auftrage:

Betr.: 4 Kisten Umzugsgut 1939 nach Valparaiso

Wir kommen zurück auf Ihr Schreiben vom 17.12.52 und unsere vorläufige Antwort vom 14.v.M.

Obwohl bei uns sowie bei dem Makler in Hamburg alle Unterlagen durch die Kriegsereignisse verloren gegangen sind und uns die Speditionsfirma Jonen in Düsseldorf nicht sagen konnte, an welche Adresse die Kisten nach Bremen oder Hamburg geschickt worden sind, haben wir versucht, etwas über Ihr Umzugsgut festzustellen. Leider sind jedoch unsere Bemühungen umsonst gewesen.

Das Motorschiff "Nürnberg", mit dem nach Ihrer Mitteilung die Beförderung erfolgen sollte, lag bei Kriegsausbruch in Hamburg. Die Kisten werden also überhaupt nicht mehr verladen oder nach Kriegsausbruch wieder gelöscht worden sein, und es ist mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen, dass Ihr Umzugsgut später zusammen mit anderen Sendungen beschlagnahmt und versteigert worden ist.

Wir bedauern ausserordentlich, dass wir keine bestimmteren Angaben machen können und begrüßen Sie

hochachtungsvoll

NORDDEUTSCHER LLOYD
Finanz-Abteilung

gez. Wefing.

C.J. J o n e n Wwe. Düsseldorf
Internationale Spedition - Spediteur der Reichsbahn

Einschreiben!

Düsseldorf, Industriehaus, Wehrhahn 96
den 21. September 1949

Herrn

Max V o g e l

Bellavista 244, Dep.D.

Santiago De Chile

Abtlg. Ausland
Haus.Tel.006/007

Wi/Fr.

Betr.: Ihr Schreiben vom 12.9.49

Auf Ihr Einschreiben obigen Datums bedauern wir Ihnen mitteilen zu müssen, dass sich infolge von Kriegseinwirkung nicht mehr feststellen lässt, wo die vier Kisten mit Ihrem Hausinventar verblieben sein könnten. Durch Luftangriffe sind unsere gesamten Geschäftsbücher und Korrespondenzen in Verlust geraten und die damals mit der Abwicklung beauftragten Angestellten sind aus dem Kriege nicht mehr zurückgekehrt. Es ist uns somit beim besten Willen nicht möglich, etwas über den Verbleib der Kisten zu sagen.

Wir stellen Ihnen anheim, sich evtl. mit dem Norddeutschen Lloyd, dem der Dampfer "Nürnberg" vor dem Kriege gehörte, in Verbindung zu setzen, um dort zu erfahren, was mit der aus diesem Dampfer nach seiner Rückkehr gelöschten Ladung geschehen ist.

Hochachtungsvoll!

C. J. J o n e n Wwe.

gez. Unterschriften

23

Dr. jur. A. Weinberg
W. Linnenweber
Rechtsanwälte

(22a) Düsseldorf-Nord, den
Zietenstraße 63
Telefon: 445197

12.2.1962
I/2

An das
Wiedergutmachungsamt
bei dem Landgericht

D u i s b u r g
=====

Briefannahmestelle Land- u. Amtsgericht Duisburg (1) 13. FEB. 1962 Ant. - DM Kosten-Brief-Mark

In der
Rücküberstattungssache
Max Vogel ./. Deutsches Reich
- Rü 58/60 -

Y.
Nach Antrag
Abschr. an OF Duis
Bericht von 1/

1. Monat

112) D. 19
5.3.62 Dr 2 1/1

Einreich.

bitten wir die BEG-Akte Vogel dem Herrn Regierungs-
präsidenten in Düsseldorf zu dem Aktenzeichen:
14. (01) ZK. 422 287 zur Verfügung zu stellen,
damit die seit dem 1.7.1961 überfällige Rente vom
Regierungspräsidenten angewiesen werden kann.

Was im übrigen die vier Kisten anlangt, so sind diese
lt. einem Schreiben des Norddeutschen Lloyd, das wir in
Abschrift am 6.5.1960 überreicht haben, beschlagnahmt
und versteigert worden. Falls die Versteigerung tatsäch-
lich in Hamburg erfolgt sein sollte, bitten wir die Sache
nach dort zu verweisen.

Dr. jur. A. Weinberg
W. Linnenweber
Rechtsanwälte

Postscheckkonto: Essen, Nr. 73378 - Bankkonto: Nr. 528764, Dresdner Bank AG, Düsseldorf

K.

In der ersten Hälfte des August erhielt ich von der Firma Johnen die Nachricht, dass "wegen Kriegsgefahr" das Motorschiff "Münberg" wieder zurückkomme. Bis zu meiner Auswanderung habe ich nichts mehr gehört. Ich habe das dem Kantor bei der Jüdischen Gemeinde in Düsseldorf, Leopold Vogel, Düsseldorf, Rochenstr. 9, übergeben, damit er nachfragt und für Erledigung sorgt. Mein Bruder mit Familie sind deportiert worden und in Polen ums Leben gekommen.

Santiago de Chile, den 13.3.64 vom 13.3.1964